

Fackel von Hage nach Norddeich

MISSION OLYMPIC KGS Hage mit vielen Aktivitäten dabei – Sportfreundliche Schule

Auch im Wasser und im Watt sind die Hager mit zwei Angeboten aktiv.

HAGE/SJA – Wenn vom 19. bis zum 21. Juni ganz Norden in Bewegung ist und sich um Deutschlands sportaktivste Stadt bewirbt, wird auch die Kooperative Gesamtschule (KGS) Hage ihren Teil zum erfolgreichen Gelingen der



Mammutveranstaltung „Mission Olympic“ beitragen. Dabei warten die Hager Schüler und Lehrer mit kreativen Ideen auf.

Ein Kilometer langer Fahrradkorso von Hage aus

Die Fackel wird zum Auftakt des einmaligen ostfriesischen Sporthöhepunktes am Freitagmorgen von Hage auf die 15 km lange Reise nach Norddeich geschickt. Mit einem Staffel-Lauf wird die Fackel von 15 Schülern der KGS vor das Schwimmbad Ocean Wave transportiert. Dort wird dann das Nordlicht feierlich entfacht. Die 15 jungen Läufer werden auf ihrem Weg nach Norddeich nicht nur von der Polizei und dem Roten Kreuz begleitet, sondern auch von mehr als 400 Schülern, 50 Lehrkräften und vielen Eltern, die einen Fahrradkorso mit einer Länge von mehr als einem Kilometer bilden. „Das ist wirklich eine einmalig tolle Aktion“, lobt Heinz Knieper,

stellvertretender Vorsitzender des Kreissportbundes, als Fachbereichsleiter für Schulen und Sport das Engagement der Hager.

Aerobic am Norddeicher Strand für alle Schüler

Diese haben sich aber noch einiges mehr ausgedacht. Nach der Ankunft am Strand bittet Lehrerin Margit Harksen-Krüger zum Tanz: Als allgemeines „Warm-Up“ werden alle Schüler mit einer interessanten Aerobic-Choreografie zum Mitmachen animiert und so auf die sportliche Veranstaltung eingestimmt. Die Choreografie wurde bereits von einem Großteil der 400 Hager Schüler sowohl im Sportunterricht als auch in den Pausen einstudiert.

Schlickschlitten-Rennen und Wasserpolo

Auch im Wasser und im Watt sind die Hager mit zwei Angeboten aktiv. Neben einem Schlickschlitten-Rennen für

jedermann im Watt, das von den Lehrern Olaf Hempelmann und Gerd Adam organisiert wird, bietet die KGS in Person von Adam mit seiner Klasse 8a in Zusammenarbeit mit dem WSV Norden im Freibad von Norddeich auch Wasserpolo (Wasserball mit Kajaks) an.

Beachsoccer-WM auf acht Feldern

Großen Zuspruch in den Klassen sieben und acht findet im Vorfeld auch das von KGS-Lehrer Stefan Janssen organisierte Beach-Soccer-Turnier. 40 Mannschaften aus sieben Schulen spielen im Rahmen einer Strand-Weltmeisterschaft auf acht Feldern den Sieger bei den Mädchen und Jungen aus.

„Die gesamte Mission-Olympic-Veranstaltung ist die größte Sportveranstaltung, an der unsere Schule jemals beteiligt war. Wir wollen mit unseren Aktionen zeigen, dass wir alle zusammengehören“, lobt Ihno Erdmann, Fachbereichsleiter Sport an der KGS, das große Engagement von Schülern, Eltern, Sport- und insbesondere Klassenlehrern. Die Hager Schule ist erst vor Kurzem mit der Plakette Sportfreundliche Schule ausgezeichnet worden.



15 Staffelläufer der KGS Hage bringen die Fackel von Hage nach Norddeich. Dort wird dann die „olympische“ Flamme entzündet und die Mammutveranstaltung kann beginnen. FOTO: JANSSEN

MISSION OLYMPIC

Beim Wettkampf um den Titel Deutschlands aktivste Stadt 2009 tritt Norden gegen Göttingen, Stuttgart, Neubrandenburg und Lübbenau an. Bei der Breitensportveranstaltung sind die Bürger gefragt, mit möglichst vielen Aktivitäten Punkte zu sammeln. Das Durchlaufen eines Parcours ist eine Aktivität oder fünfminütiges Fußballspielen. Norden peilt 100 000 als Ziel beim dreitägigen Festival des Sports vom 19. bis zum 21. Juni an. Fast 400 Aktivitäten werden geboten. Der KURIER stellt einige Gruppen vor.

Dorner Ferienpass 2009 bietet unglaublich viele Aktionen

FREIZEIT Angebote auch für Jugendliche interessant

Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit vielen örtlichen Vereinen kann der Dorner Sommer nicht langweilig werden.

DORNUM/WJA – Nach einer langjährigen Unterbrechung bietet die Gemeinde Dornum in diesem Sommer zum zweiten Mal eine Ferienpassaktion für Kinder und Jugendliche an. „Als freiwillige Aufgabe ist dieses Angebot mal vor vielen Jahren eingestellt worden“, so Fredy Fischer vom Hauptamt. Umso mehr freut man sich, dass Dornums Gleichstellungsbeauftragte Doris Schumann dieses Projekt ehrenamtlich im letzten Jahr wieder neu angeschoben habe.

In enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen konnte nun zum zweiten Mal ein attraktives Angebot auf die Beine gestellt werden, welches jetzt offiziell in der

Dorner Grundschule präsentiert wurde.

Dabei erhielten die Schüler der zweiten Klasse gleich ihr persönliches Programmheft. Ob nun das Sammeln von Natur-Erlebnis-Abzeichen, eine Einführung in den Angelsport, ein Schnupperkurs im Paddeln oder eine Fahrt mit der Museumseisenbahn – der Dorner Ferienpass bietet für jeden etwas. Vor Ort ergab eine erste Umfrage unter den Grundschulern, dass vor allem die Tagesfahrt zum Tier- und Freizeitpark

Jaderberg, der Sommerferienkurs der Kunstwerkstatt „Tiedkunst“ sowie der Feriensoccer des SV Dornum auf eine große Resonanz stoßen dürften. Fim

scher betonte jedoch: „Unser Angebot wendet sich aber nicht nur an Kinder, sondern ist auch für Jugendliche bis 16 Jahre interessant.“ Daher werde der Ferienpass zusätzlich noch in der Dorner Realschule verteilt. Wer

in einer der Schulen kein Programmheft erhalten hat, kann sich das Heft auch noch im Rathaus besorgen.

Der besondere Clou: Auf der Rückseite des Programmhefts kann ein Abschnitt ausgefüllt werden, gegen dessen Vorlage die Schüler in den Sommerferien zum halben Preis das Meerwasserfreibad in Dornumersiel und das Freizeitcenter „Sturmfrei“ in Neßmersiel besuchen können.

„Das Programm kann allerdings noch nicht als durchgehendes Betreuungsangebot zur Entlastung berufstätiger Eltern verstanden werden. Es ist aber vielleicht ein erster Schritt in diese Richtung“, erläuterte Schumann. Auf jeden Fall soll der Ferienpass eine dauerhafte Einrichtung und seine Angebotspalette noch vergrößert werden. In diesem Jahr gab die Kommune übrigens einen Zuschuss von 1000 Euro. Abschließend wies die Gleichstellungsbeauftragte noch auf das Doroness-Programm der Tourismus GmbH der Gemeinde Dornum hin, zu welchem auch einheimische Kinder eingeladen sind.

„Der Ferienpass soll eine dauerhafte Einrichtung und seine Angebotspalette noch vergrößert werden“

DORIS SCHUMANN



Die zweite Klasse der Grundschule Dornum wurde jetzt von Fredy Fischer und Doris Schumann (im Hintergrund) mit Ferienpässen ausgestattet. FOTO: W. JANSSEN



Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Besuchen Sie uns für ein persönliches Beratungsgespräch in einer Filiale ganz in Ihrer Nähe oder gehen Sie online auf www.vr-networld.de.

Volksbanken Raiffeisenbanken in Ostfriesland



Die Volksbanken Raiffeisenbanken arbeiten im FinanzVerbund mit DZ BANK, Bausparkasse Schwäbisch Hall, DG HYP Deutsche Genossenschafts-Hypothekbank, easyCredit, Münchener Hypothekbank, R+V Versicherung, Union Investment, VR LEASING, WL BANK.